

ÜBER UNS

Die **Hospizarbeit** begann mit einer Bürgerbewegung. Sie formierte sich ohne ärztliche und palliativmedizinische Priorität, um die letzte Wegstrecke des Lebens würde- und liebevoll umsort, in einer von Zuwendung und Geborgenheit geprägten Umgebung zu gestalten. Hauptbestandteil der Hospizarbeit ist das Engagement sorgfältig vorbereiteter Ehrenamtlicher.

Palliative Versorgung ist eine Methode zur umfassenden Linderung von Beschwerden hinsichtlich ihrer körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Dimension. Sie ist deswegen keine ausschließlich medizinische Aufgabe, sondern ein integriertes Versorgungskonzept unterschiedlicher Berufsgruppen, wie Pflegekräfte, ÄrztInnen, HospizhelferInnen, SeelsorgerInnen und andere.

Das **Hospiz- und PalliativNetz Werra-Meißner e.V.** ist ein Zusammenschluss von Einzelpersonen und Institutionen, welche an der Versorgung von Menschen mit einer begrenzten Lebenserwartung mitarbeiten und eine Palette von Angeboten schaffen, um diesen Lebensabschnitt so gut wie möglich zu gestalten.

Dem Netzwerk gehören u.a. an: HausärztInnen, PalliativmedizinerInnen, Pflegeheime, Pflegedienste, Hospizdienste, PfarrerInnen, Gesundheitsamt, Krankenhäuser, Seniorenbüro und Einzelpersonen.

Ziele des Hospiz- und PalliativNetzes Werra-Meißner sind,

- die Versorgung und damit die Lebensqualität der Menschen in der Lebensendphase zu verbessern,
- deren Autonomie und Würde zu erhalten,
- ein Leben und Sterben individuell in der gewünschten Umgebung zu ermöglichen und
- Angehörige und Freunde zu begleiten und zu entlasten.

INFO & KONTAKT

Hospiz- und PalliativNetz Werra-Meißner e.V.

Boyneburger Straße 5a
37269 Eschwege
Telefon: 05651 / 338316
E-mail.: info@hpnwm.de

Beratungstelefon

für Schwerkranken und deren Angehörige

☎ 05651 / 712 00 65



Hospiz- und PalliativNetz Werra-Meißner e.V.
Sparkasse Werra-Meißner
BLZ 522 500 30, Konto-Nr. 40733
VR-Bank Werra-Meißner eG,
BLZ 522 603 85, Konto-Nr. 1057839

Informationen auch im Internet unter:
www.hpnwm.de

Wir sind ein gemeinnütziger Verein. Beiträge und Spenden können steuerlich geltend gemacht werden.



3. Hospiz- und Palliativtag im Werra-Meißner-Kreis

9. November 2012
im Bürgerhaus in Hess.-Lichtenau

**Die Würde des Menschen
ist unantastbar –
auch am Lebensende.**

Eintritt frei

Schirmherrschaft:
Stefan Grüttner,
Hessischer Sozialminister



PROGRAMM



10.00 Uhr

Begrüßung und Grußworte

10.30 Uhr

"Möglichkeiten der stationären und ambulanten Palliativversorgung"

Dr. Nina Eulitz,
Oberärztin Palliativmedizin des RKH, Kassel

11.30 Uhr

Kaffeepause

11.45 Uhr

„Seelische Nöte am Ende des Lebens“

Dirk Eggebrecht,
Dipl. Psychologe, Psychotherapeut und
Psychoonkologe Palliativstation des RKH,
Kassel

12.45 Uhr

Mittagspause

13.45 Uhr

**„Medizinische Entscheidungen am Lebensende:
Sinnvolle Lebensverlängerung oder qualvolle
Sterbeverzögerung?“**

Dr. Michael de Ridder,
Chefarzt der Rettungsstelle Vivantes,
Klinikum Am Urban in Berlin

14.45 Uhr

Kaffeepause

15.45 Uhr

**„Menschenwürde am Lebensende – zwischen
Hoffnung auf Lebensverlängerung und
Freiheit zum Sterbenlassen“**

Bischof Prof. Dr. Martin Hein aus Kassel

16.45 Uhr

Resumée

MITGLIEDSERKLÄRUNG

Name der Einrichtung

Name, Vorname

Geb.-Datum

Straße

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Hospiz-
und PalliativNetz Werra-Meißner e.V.

Ort, Datum

Unterschrift

Lastschriftauftrag auf Widerruf

Ich ermächtige das Hospiz- und PalliativNetz Werra-Meißner e.V.
den jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von

- 30,00 EUR (für Einzelpersonen)
 120,00 EUR (für Einrichtungen und Institutionen)

von meinem Konto abzubuchen.

Geldinstitut: _____

BLZ: _____ Konto: _____

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift



**Im Foyer des Bürgerhauses ist die Möglichkeit
zum Austausch von Informationen im Rahmen der
begleitenden Fachaussstellung gegeben.**

Mehr Informationen im Internet unter:
www.hpnwm.de

Wir sind ein gemeinnütziger Verein. Beiträge und Spenden
können steuerlich geltend gemacht werden.